

Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 017-2019
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2019.RRGR.32

Eingereicht am: 27.02.2019

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Deputationsvorstoss: Ja
Eingereicht von: DEPU (Heyer, Perrefitte) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Ja
Dringlichkeit gewährt: Ja 07.03.2019

RRB-Nr.: vom
Direktion: Volkswirtschaftsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat:



Moratorium bei der Schliessung von Poststellen im Kanton Bern

Der Regierungsrat wird beauftragt, mit Nachdruck beim Bund zu intervenieren, damit dieser die Post bei der Schliessung von Poststellen im Kanton Bern zu einem Moratorium zwingt, solange die 2018 von der Bundesversammlung überwiesene jurassische Standesinitiative nicht umgesetzt ist.

Begründung:

In den vergangenen Jahren sind mehrere Kantone an die Bundesversammlung gelangt, um eine Verbesserung der Qualität des Poststellennetzes und eine Stärkung der Rolle der Gemeindebehörden bei der geografischen Verteilung der Postämter zu verlangen.

Der Kanton Tessin hat am 15. Dezember 2016 bei der Bundesversammlung die Standesinitiative «Verbesserung des Poststellennetzes und Stärkung der Rolle der Gemeindebehörden bei der geografischen Verteilung der Postämter» eingereicht. Am 23. Februar 2017 nahm der Kanton Wallis den Wortlaut der Tessiner Standesinitiative auf und forderte die Bundesversammlung ebenfalls auf:

1. die einschlägigen Rechtsgrundlagen so zu ändern, dass die eidg. Postkommission (Post-Com), wenn sie im Rahmen des Verfahrens bei der Schliessung oder Verlegung einer Poststelle oder Postagentur angerufen wird, nicht nur eine Empfehlung abgibt, sondern einen anfechtbaren formellen Beschluss fasst
2. dafür zu sorgen, dass auch die Bürgerinnen und Bürger berechtigt sind, eine Eingabe gegen die Schliessung einer Poststelle oder Postagentur an die PostCom zu richten, wenn sie dieselbe Zahl von Unterschriften gesammelt haben, die für eine Gemeindeinitiative erforderlich ist
3. eine grundsätzliche Diskussion über die Angemessenheit der in Artikel 33 VPG genannten Erreichbarkeitskriterien zu führen (namentlich über die 90-Prozent-Regel und über die Anforderung einer Poststelle pro Raumplanungsregion)
4. per Gesetz dafür zu sorgen, dass sowohl der Umfang als auch die Qualität des Dienstleistungsangebots der Postagenturen erhöht sowie das Ausbildungsniveau und die Arbeitsbedingungen der dortigen Mitarbeitenden verbessert werden

Am 4. Juli 2017 übernahm der Kanton Jura die Argumente der Kantone Wallis und Tessin und reichte bei der Bundesversammlung ebenfalls eine Standesinitiative ein, die zusätzlich einen Punkt 5 enthielt:

5. die Post zu verpflichten, Ausgleichsmassnahmen zu ergreifen, damit auch die von der Schliessung von Poststellen betroffenen Gebiete die positiven Auswirkungen der Diversifikationsstrategie der Post zu spüren bekommen.

Am 28. Mai 2018 hat der Ständerat der jurassischen Standesinitiative mit 23 zu 14 Stimmen Folge gegeben. Am 15. Oktober 2018 hat die Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen des Nationalrats der Standesinitiative des Kantons Jura mit 15 zu 4 Stimmen bei 2 Enthaltungen Folge gegeben.

Da die Post seit der Annahme dieser Standesinitiative auf eine Stellungnahme verzichtet hat und sie seit Oktober 2018 ihre Poststellenschliessungspolitik unbeirrt weiterführt (so wurde z. B. der Gemeinde Orvin Anfang 2019 von der Post mitgeteilt, dass sie die Poststelle in Orvin schliessen und durch einen Hausservice ersetzen werde; und die Gemeinde Crémines wurde informiert, dass ihre Poststelle am 25. Mai 2019 geschlossen werde), fordern wir den Regierungsrat auf, mit Nachdruck beim Bund zu intervenieren und bei den angekündigten oder geplanten Schliessungen von Poststellen im Kanton Bern ein Moratorium zu verlangen, das so lange gelten soll, bis die Standesinitiative in der Praxis umgesetzt ist.

Begründung der Dringlichkeit: Für die kommenden Monate sind im ganzen Kanton Bern Schliessungen von Postämtern angekündigt oder geplant.

Verteiler

- Grosser Rat